

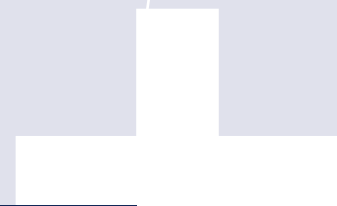
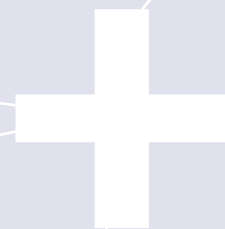
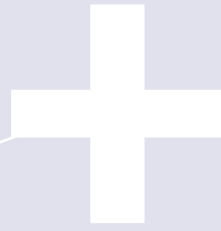
Kompetenzmodell Datenmanager*in

REGIO-Jobfamilie
Nachhaltigkeit



pro **Weiterbildung** PLUS
systematisch + regional + vernetzt





Hinweis zur geschlechtergerechten Sprache:

Aus Gründen der besseren Les- und Anwendbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) im Kompetenzmodell verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Kompetenzmodell

Datenmanager

Name:

Datum:

Dieses Dokument beinhaltet die wesentlichen Kompetenzen der Stelle Datenmanager. Diese werden anhand von kurzen Beschreibungen genauer erklärt. Die Führungskraft beurteilt anhand einer 5-stufigen Skala wie gut Sie aus ihrer Sicht diese Kompetenzen am Arbeitsplatz einbringen. Die grau hinterlegte Einschätzung kann als Soll-Zustand verstanden werden.

Seite 1

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

VERBALE KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEITEN

kommuniziert effektiv (verbal)

- + drückt sich verbal klar und deutlich aus
- + zeigt, dass er versteht, um was es dem anderen geht
- + erkennt die Informationsbedürfnisse anderer
- + versorgt andere termingerecht mit präzisen Informationen, um die Arbeit zu erleichtern
- + hält die über- und untergeordneten Stellen der Organisation in angemessener Art und Weise über wesentliche Ereignisse und Probleme auf dem Laufenden



SCHRIFTLICHE KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEITEN

kommuniziert effektiv (schriftlich)

- + schreibt klar, verständlich und nachvollziehbar
- + beherrscht relevante Fachbegriffe und wendet diese richtig an



PRÄSENTATIONEN

hält erfolgreiche Präsentationen

- + erstellt klare und gut verständliche Präsentationen
- + stellt auch komplizierte Inhalte verständlich dar
- + geht auf Fragen der Zuhörer ein
- + achtet auf (nonverbale) Reaktionen der Zuhörer und passt seinen Vortragsstil entsprechend an



ÜBERZEUGUNGSFÄHIGKEIT

nimmt wirkungsvoll auf Mitarbeiter Einfluss und erhält deren Unterstützung

- + stellt Ideen und Informationen überzeugend dar
- + widerspricht konstruktiv
- + wählt geeignete Daten und Informationen, um andere zu überzeugen



BESPRECHUNGEN

nimmt aktiv an Besprechungen teil bzw. leitet diese effektiv

- + lenkt die von ihm moderierte Besprechung effektiv
- + geht wirkungsvoll mit Meinungsverschiedenheiten um
- + ermutigt andere, sich in Besprechungen einzubringen
- + nimmt ergebnisorientiert an Besprechungen teil



IDEEN UND INNOVATION

erkennt Verbesserungsbedarf, schlägt neue oder bessere Methoden zur Arbeitsbewältigung vor und regt andere zu innovativem Denken an

- + stellt Veränderungsbedarf präzise fest
- + ist bestrebt, effektivere Methoden zur Aufgabenbewältigung zu entwickeln
- + findet kosteneffizientere Methoden und setzt sie um



Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

VERÄNDERUNGSMANAGEMENT

setzt notwendige Veränderungen wirksam um und überwacht den Fortschritt

- + setzt notwendige Veränderungen um
- + unterstützt andere bei der Anpassung an Veränderungen
- + überwacht den Fortschritt der umgesetzten Veränderungen
- + gibt anderen hilfreiches Feedback bezüglich der Ergebnisse von Veränderungen

1
MA bringt dies
kaum ein

5
MA bringt dies
jederzeit ein

KOLLEGIALITÄT

hält erfolgreiche Arbeitsbeziehungen mit Kollegen aufrecht

- + arbeitet effektiv mit anderen zusammen
- + respektiert unterschiedliche Meinungen und Sichtweisen
- + respektiert unterschiedliche persönliche Hintergründe und Werte
- + unterstützt und hilft anderen, auch abteilungsübergreifend

1

5

ARBEITSPROZESSKENNTNISSE

zeigt Arbeitsprozesskenntnisse

- + besitzt erweiterte Kenntnisse über den Datenstrom
- + erkennt Zusammenhänge um Verbesserungen anzustoßen

1

5

KENNZAHLEN

hat ein ausgeprägtes Kennzahlenverständnis

- + kann komplexe Auswertungen durchführen
- + kennt den Zweck von Kennzahlen und deren Zusammenhänge
- + kann mit Dashboards umgehen

1

5

MS-OFFICE

nutzt MS-Office Produkte zielführend

- + besitzt grundlegendes Outlook-Verständnis und wendet dieses an
- + besitzt grundlegendes Word-Verständnis und wendet dieses an
- + besitzt grundlegendes PowerPoint-Verständnis und wendet dieses an
- + besitzt grundlegendes Teams-Verständnis und wendet dieses an
- + besitzt erweitertes Excel-Verständnis und wendet dieses an

1

5

ENTERPRISE-RESOURCE-PLANNING (ERP)

nutzt Enterprise-Resource-Planning (ERP) zielführend

- + wendet das ERP-System aufgabenspezifisch an
- + besitzt grundlegende technische Kenntnisse, wie zum Beispiel der IT-Infrastruktur und Netzwerktechnologie
- + besitzt ausgeprägtes Verständnis für betriebliche Abläufe
- + besitzt ausgeprägtes Strukturverständnis für das ERP-System
- + erkennt Unstimmigkeiten bei der Anwendung des ERP-Systems

1

5

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

BETRIEBSDATENERFASSUNG (BDE)

nutzt Betriebsdatenerfassung (BDE) effektiv

- + wendet das BDE aufgabenspezifisch an
- + besitzt ausgeprägtes Strukturverständnis für das BDE-System
- + besitzt ausgeprägtes Verständnis für betriebliche Abläufe
- + erkennt Unstimmigkeiten bei der Anwendung des BDE-Systems

1
MA bringt dies
kaum ein

5
MA bringt dies
jederzeit ein

UNTERNEHMENSSPEZIFISCHE SOFTWARE

nutzt die unternehmensspezifische Software wirksam

- + hat erweitertes Verständnis der unternehmensspezifischen Software
- + wendet die unternehmensspezifische Software aufgabenspezifisch an
- + besitzt ausgeprägtes Verständnis für betriebliche Abläufe
- + entwickelt unternehmensspezifische Software
- + erkennt Unstimmigkeiten in der unternehmensspezifischen Software

1

5

DOKUMENTENMANAGEMENT

beherrscht Dokumentenmanagement

- + ruft notwendige Dokumente eigenständig ab
- + erstellt aufgabenspezifische Dokumente eigenständig
- + passt Dokumente eigenständig an
- + pflegt Dokumente des eigenen Bereichs regelmäßig
- + sichert Dokumente standardmäßig ab
- + archiviert Dokumente selbstständig und sicher

1

5

DATENSCHUTZ UND INFORMATIONSSICHERHEIT

besitzt fundierte Kenntnisse des Datenschutzes und der Informationssicherheit

- + wendet Vorschriften zum Datenschutz eigenständig an
- + besitzt Verständnis für die Regeln des Datenschutzes und der Informationssicherheit
- + besitzt Selbstdisziplin zur Anerkennung und Umsetzung von Datenschutz und Informationssicherheit

1

5

AUFFÄLLIGKEITEN UND UNREGELMÄSSIGKEITEN IN IT-SYSTEMEN IM EIGENEN AUFGABENBEREICH

erkennt Auffälligkeiten und Unregelmäßigkeiten in IT-System im eigenen Arbeitsbereich

- + erkennt Auffälligkeiten und Unregelmäßigkeiten in IT-System im eigenen Arbeitsbereich

1

5

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

IOT-TECHNOLOGIE

nutzt die Potenziale des Internet der Dinge um die Lieferketteneffizienz, Transparenz und Flexibilität zu verbessern

- + besitzt die Fähigkeit, Daten aus IoT-Geräten zu analysieren und zu interpretieren, um Einblicke in logistische Abläufe, Bestandsverfolgung, Fahrzeugverwaltung und andere Bereiche zu gewinnen
- + hat ausgeprägtes Verständnis für Sicherheitsaspekte im Zusammenhang mit IoT in der Logistik, einschließlich Datenschutz, Datenverschlüsselung, Zugriffskontrolle und Schutz vor Cyberangriffen
- + analysiert und optimiert Prozesse mithilfe von IoT-Technologie, um Effizienzsteigerungen, Kostenreduktionen und eine bessere Kundenbetreuung zu erreichen
- + kennt rechtliche und regulatorische Anforderungen im Zusammenhang mit IoT, einschließlich Datenschutzgesetzen, Compliance-Vorschriften und Zertifizierungsstandards

1
MA bringt dies
kaum ein

5
MA bringt dies
jederzeit ein

PROGRAMMIERKENNTNISSE

hat ausgeprägte Programmierkenntnisse

- + beherrscht Programmiersprachen wie Python, R, Java, C++, JavaScript, oder SQL, die in der Datenanalyse und Softwareentwicklung weit verbreitet sind
- + hat ausgeprägtes Verständnis von grundlegenden Konzepten wie Variablen, Datentypen, Schleifen, Bedingungen und Funktionen
- + ist mit OOP-Prinzipien wie Klassen, Objekten, Vererbung, Polymorphismus und Abstraktion vertraut, um modulare und wiederverwendbare Codebasis zu erstellen
- + versteht grundlegende Algorithmen (z.B. Sortier- und Suchalgorithmen) und Datenstrukturen (z.B. Arrays, Listen, Stapel, Warteschlangen, Bäume)
- + kennt Softwareentwicklungsmethoden wie Agile, Scrum oder Kanban und hat Erfahrung mit Versionskontrollsystemen
- + identifiziert Fehler im Code, isoliert und behebt diese, indem Debugging-Techniken und -Werkzeuge verwendet werden.
- + besitzt umfassendes Verständnis von Sicherheitspraktiken und Best Practices in der Programmierung, um sicherzustellen, dass Codes vor Sicherheitslücken und Angriffen geschützt sind
- + integriert externe APIs und Bibliotheken in Anwendungen, um zusätzliche Funktionalitäten zu nutzen und Entwicklungszeit zu sparen

1

5

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

DATENKOMPETENZ (DATA LITERACY)

besitzt die Fähigkeit, Daten auf kritische Art und Weise zu sammeln, zu managen, zu bewerten und anzuwenden

- + besitzt umfassende Kenntnisse über Datenbanken, Datenmodelle und Datenarchitekturen sowie Erfahrung in der Verwaltung von Datenbanken und Informationssystemen
- + besitzt die Fähigkeit zur Analyse von Daten, um Muster, Trends und Erkenntnisse zu identifizieren, die dazu beitragen, fundierte Geschäftsentscheidungen zu treffen und betriebliche Probleme zu lösen
- + stellt Qualität der Daten durch Validierung, Bereinigung und Standardisierung von Daten sowie die Implementierung von Maßnahmen zur Datenqualitätskontrolle und -verbesserung sicher
- + hat ausgeprägtes Verständnis für Datenschutzgesetze und -vorschriften sowie Erfahrung in der Umsetzung von Datenschutz- und Datensicherheitsmaßnahmen zum Schutz sensibler Daten vor unbefugtem Zugriff und Missbrauch
- + besitzt die Fähigkeit zur Integration von Daten aus verschiedenen Quellen und Systemen, um einen konsistenten und umfassenden Datenbestand für Analysen und Berichterstattung zu gewährleisten
- + visualisiert Daten angemessen

1

MA bringt dies
kaum ein

5

MA bringt dies
jederzeit ein

pro Weiterbildung PLUS

systematisch + regional + vernetzt

KONTAKT

www.proweiterbildungplus.de
E-Mail: post@weiterbildungplus.de

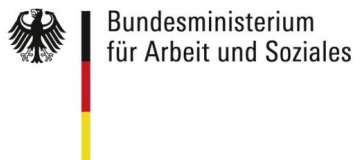
HINWEIS

Dieses Kompetenzmodell wurde im Rahmen des Projekts proWeiterbildung PLUS entwickelt. Es basiert auf dem Talent Index[®] von effecteev[®].

Bildnachweis Titelseite: iStock.com/tomozina



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

in Kooperation mit



Die Wirtschaftsförderung Kreis Unna (WFG) realisiert das Projekt proWeiterbildung PLUS in Kooperation mit dem Netzwerk Industrie RuhrOst e.V. (NIRO).